



**Programm 2021 – 2027 des Landes Mecklenburg-Vorpommern für den
Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)**

Landesamt für Gesundheit und Soziales
Abteilung Förderangelegenheiten
Friedrich-Engels-Platz 5-8
18055 Rostock

ANTRAG

auf Gewährung von Zuwendungen für die Stärkung von Demokratie und Toleranz in MV
- Mikroprojekte zum Auf- und Ausbau zivilgesellschaftlicher Prozesse

Titel des Vorhabens:	
----------------------	--

1. Allgemeine Angaben zum Antragsteller			
Antragsteller:	Name		
	Rechtsform:		natürliche Person
<i>Hinweis: Nur von juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder des Privatrechts auszufüllen:</i>	Handelsregisternummer	Vereinsregisternummer	Registergericht
	Wirtschafts-Identifikationsnummer		Steuernummer
Anschrift / Kontakt:	PLZ	Ort	
	Straße, Hausnummer		
	Telefon (zentral)	Homepage	
	E-Mail-Adresse (wird für die elektronische Übermittlung des Zuwendungsbescheides verwendet)		

Gesetzliche Vertretung: Vertretungsbefugnis besteht für jede Vertreterin / jeden Vertreter (bitte auswählen)	Name, Vorname	Funktion
Gesetzliche Vertretung: Vertretungsbefugnis besteht für jede Vertreterin / jeden Vertreter (bitte auswählen)	Name, Vorname	Funktion
im Rahmen des Antrags-, Auszahlungs- und Nachweisverfahren sind weitere Personen zeichnungsberechtigt: (z.B. berechtigt Mittel anzufordern, verbindliche Erklärungen abzugeben, ...)	Name, Vorname	Unterschriftenprobe
	Name, Vorname	Unterschriftenprobe
	Name, Vorname	Unterschriftenprobe

Kontaktinformationen für die vorhabenbezogene Kommunikation	
Ansprechperson:	
E-Mail-Adresse:	
Telefon-Nr.:	

Bankverbindung für die Auszahlung der Zuwendung	
Kontoinhaber:	
Kreditinstitut:	
IBAN:	
Kassenzeichen:	

2. Zeitraum des Vorhabens (Zeitraum für die Abwicklung bzw. Umsetzung des <u>gesamten</u> Vorhabens)	
Beginn:	
Ende:	

3. Durchführungsregion

Das Vorhaben wird **regional** durchgeführt:

Landkreis / kreisfreie Stadt

sonstige Region

Das Vorhaben wird **landesweit** durchgeführt.

3.1. Durchführungsort

Die Anschrift stimmt mit der oben genannten Anschrift unter 1. überein.

Das Vorhaben wird an dem nachfolgenden Ort durchgeführt (bitte die Anschrift eintragen):

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

4. Teilnehmer und Akteure

Es wird bestätigt, dass an der Umsetzung des Vorhabens mindestens fünf Personen mit einem Zeitumfang von jeweils mindestens vier Stunden (inkl. Vor- und Nachbereitung) je Akteur oder Teilnehmenden beteiligt sind.

5. Zielgruppe

Welche Personengruppen sollen erreicht werden?

6. Ziele

Welche konkreten Ziele sollen mit diesem Vorhaben erreicht werden?

7. Umsetzung des Vorhabens

a) Begründen Sie die Notwendigkeit der Umsetzung des Vorhabens.

b) Benennen Sie die konkreten Aktivitäten (Ablaufplan) und gehen Sie auf geplante Kooperationen ein.

c) Wie werden bei der Vorhabenerarbeitung und -umsetzung die Querschnittsziele des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF +), insbesondere „Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung“ und „Gleichstellung von Frauen und Männern“ berücksichtigt?

8. Eignung des Antragstellers

Stellen Sie sich als Unternehmen/Vorhabenträger kurz vor. Beschreiben Sie Ihre besonderen Kompetenzen / Erfahrungen bezogen auf den Inhalt des Vorhabens.

Wodurch sind Sie befähigt, das Vorhaben erfolgreich umzusetzen (Darstellung der Erfahrungen in der Vorhabenarbeit zum bürgerschaftlichen Engagement)?

9. Beantragung der Zuwendung

Für dieses Vorhaben wird eine Zuwendung in Höhe von **500,00 EUR** beantragt.

10. Datenschutzerklärung

Im Zuwendungsverfahren (Antragsprüfung, Bewilligung, Vorhabenbegleitung, Verwendungsnachweisprüfung) werden personenbezogene Daten der am Vorhaben beteiligten Personen durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGuS) verarbeitet, um die Zuwendungsfähigkeit des Antrages festzustellen, die zuwendungsfähigen pauschalen Ausgaben zu ermitteln und die Einhaltung des Zuwendungszwecks zu prüfen. Auf das unter

[Förderungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern - LAGuS \(mv-regierung.de\)](https://www.mv-regierung.de)

zur Verfügung gestellte [Informationsblatt Datenschutz](#) mit Informationen gem. Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Zuwendungsverhältnisses wird verwiesen.

Der Antragsteller erklärt, dass er den im Antrag namentlich benannten Personen das Informationsblatt zur Kenntnis gegeben hat und Personen, deren personenbezogene Daten im weiteren Zuwendungsverfahren an die Bewilligungsbehörde übermittelt werden, zur Kenntnis geben wird.

Mit dem Einreichen des Antrages berechtigt der Antragsteller die Bewilligungsbehörde alle übergebenen Daten auf Datenträgern zu speichern und für Zwecke der Statistik und der Erfolgskontrolle über die Wirksamkeit des Förderprogramms auszuwerten.

11. Erklärung des Antragstellers

Es wird erklärt, dass

- a. die in diesem Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind;
- b. die Inhalte der "[Richtlinie auf Gewährung von Zuwendungen für die Stärkung von Demokratie und Toleranz in MV](#)" bekannt sind;
- c. die beigefügten Anlagen und Dokumente Bestandteil dieses Antrages sind;
- d. mit dem beantragten Vorhaben nicht vor dem Eingang des Antrags bei der Bewilligungsbehörde begonnen wurde

Hinweis:

Der Antrag gilt mit Eingang bei der Bewilligungsbehörde als gestellt. Das Vorhaben kann grundsätzlich nach dem Eingang des Antrags bei der Bewilligungsbehörde zum beantragten Zeitpunkt begonnen werden. Eine gesonderte Zustimmung zu einem solchen „vorzeitigen Vorhabenbeginn“ ist nicht erforderlich. Der Beginn des Vorhabens vor Erteilung eines Bescheides erfolgt jedoch auf eigenes finanzielles Risiko, es entsteht kein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung;

- e. bekannt ist, alle zur Beurteilung des Antrages erforderlichen Auskünfte zu erteilen und eine Verweigerung der Mitwirkung die Ablehnung des Antrages rechtfertigt (Versäumt der Antragsteller es, Auskünfte innerhalb der von der Bewilligungsbehörde gesetzten Frist zu erteilen, steht dies einer Verweigerung der Mitwirkung gleich);
- f. Änderungen mit Auswirkungen auf die Förderung unverzüglich angezeigt werden;
- g. mit der Gewährung der beantragten Zuwendung die Gesamtfinanzierung des beantragten Vorhabens gesichert ist;
- h. bekannt ist, dass eine zu Unrecht erhaltene Förderung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt;
- i. bekannt ist, dass die mit diesem Antrag gemachten Angaben
 - zu der Anzahl der Teilnehmenden / Akteure
 - zum geplanten Stundenumfang

subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind, dass eine Offenbarungspflicht gemäß § 3 des Subventionsgesetzes besteht und dass der Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden sowie in den Anlagen gemachten Angaben und Erklärungen wird versichert.

Datum

Name in Druckbuchstaben

rechtsverbindliche Unterschrift

Datum

Name in Druckbuchstaben

rechtsverbindliche Unterschrift

Folgende Unterlagen und Anlagen sind dem Antrag beizufügen:

- ggf. Kooperationsvereinbarung
- [Erklärung zur Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union \(GRC\)](#)